



MEGA-PARTY IN BERLIN

» Bilder: jph-Tesla.jp

HustlaBall 2005

Volles Haus im KitKat-Club am Wochenende zur Venus Erotikmesse. HustlaBall 2005 bot jede Menge Fun und Erotik pur auf mehreren Etagen. Bekannte DJ's brachten die Tanzflächen zum Kochen und die Superstars der Pornobranche trieben mit ihren Darbietungen die Atmosphäre in die Höhe. Gekönt führte die bekannte Lady Bunny aus New York durch das Programm und konnte sich so manches Mal angesichts der vielen nackten Körperselber kaum noch zurückhalten.





HUSTLABALL 2005 BERLIN IM RAHMEN DES „HEDONISTIC MANIFEST BERLIN 2005“

Start Erotic Culture!

► Bild: Hustlaball ► Text: jr

Berlin: Vom 21. bis 23. Oktober 2005 ist der KitKatClub das erotisch-kulturelle Zentrum der Hauptstadt. Den Auftakt macht der 3. Europäische HustlaBall am 21. Oktober, welcher als offizielles Begleitprogramm von Europas größter Erotikmesse, der „Venus“, seine Pforten öffnet. Gefolgt vom CarneBall am 22. Oktober.

Zum dritten Mal bringt der HustlaBall die Welten Fetisch, Porno und Erotic Culture auf eine Plattform und gibt den Startschuss für ein hedonistisches Manifest der erotischen Kultur. Schon mit der ersten Veranstaltung im Jahre 2003 hat sich der HustlaBall zu einem Event entwickelt, der fest in Berlins Kulturlandschaft integriert ist, und von Anfang an die bisher gekannten Grenzen sprengte.

Der HustlaBall 2004 hatte dann alle Erwartungen übertroffen und einen Andrang ausgelöst, dem in diesem Jahr mit drei Etagen, drei Eingängen und drei Garderoben Rechnung getragen wird.

Drei Türen sorgen diesmal für einen beschleunigten Einlass, damit die Warteschlangen nicht wieder bis ins angrenzende Industriegebiet reichen. Auf jeden Fall empfiehlt sich der Kartenvorverkauf, bequemer Einlass ohne lange Wartezeiten.

Alle drei Etagen des KitKat Club Berlin bilden den Rahmen für einen erotischen Jahrmarkt, in welchem parallel zur Party kleinere Acts das Rahmenprogramm unterstützen. Durch das Programm führt in diesem Jahr Lady Bunny, der Inbegriff des New Yorker Glamours und die Erfinderin von „Wigstock“. Kodderschmauze, Talent und Schlagfertigkeit werden jedem den Atem verschlagen. Berlin darf sich freuen.

Neben dem legendären Jeff Stryker haben folgende Studios mit ihren Stars zugesagt: COLT, Falcon, Cazzo, Channel 1 Release, Wurstfilm, Man's Art, Lucas Entertainment, Jet Set 2000, Raging Stallion, Cadinot und weitere studiounabhängige Stars der Branche. Auch in diesem Jahr gibt es eine SMPerformance, auf die sich Kenner jetzt schon freuen dürfen. Freuen dürfen sich die Besucher außerdem auf Phillip Krieger, den German Mister Leather 2004.

Zusätzlich gibt es im Garten wieder ein VIP-Zelt mit erweiterten „Features“ wie einer eigenen Bar und verbesserter Ausstattung. Das kulinarische Angebot wurde um die Original Ketwurst erweitert, die so genannte Ketchup-Wurst. Wem das nichts sagt: Die Ketwurst ist das DDR-Pendant zum Hot-Dog.

Der europäische HustlaBall ist, wie in den Vorjahren auch, eine Benefiz-Veranstaltung. Die Erlöse kommen diesmal dem „Café PositHiv e.V.“ zu Gute. Veranstaltet wird der europäische Hustlaball von Rentboy.com und Tom Weise, mit der Unterstützung von Sascha Müller-Bardone und Sponsoren.

Die BOX verlost 3 x 2 Freikarten. E-mail an: box-leder@box-online.de

Alle Infos und Vorverkauf unter www.hustlaball.com